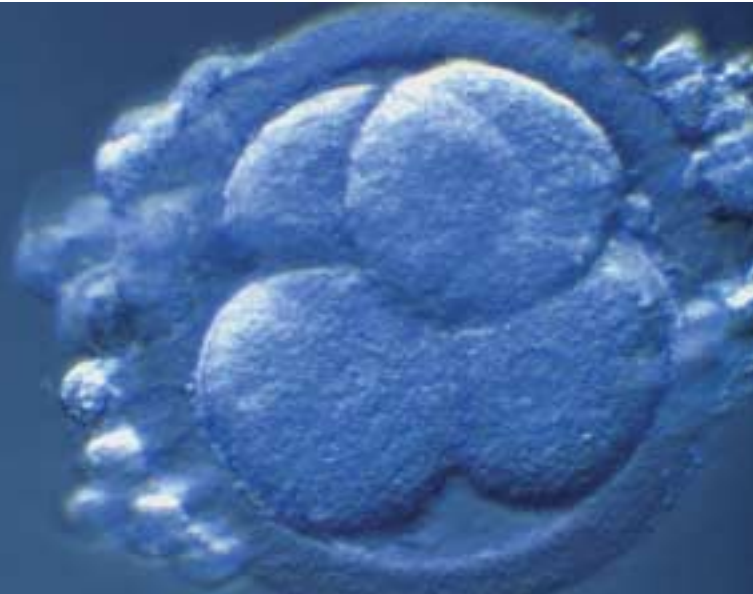


## 7.10 Embryonenschutz – wann beginnt menschliches Leben?



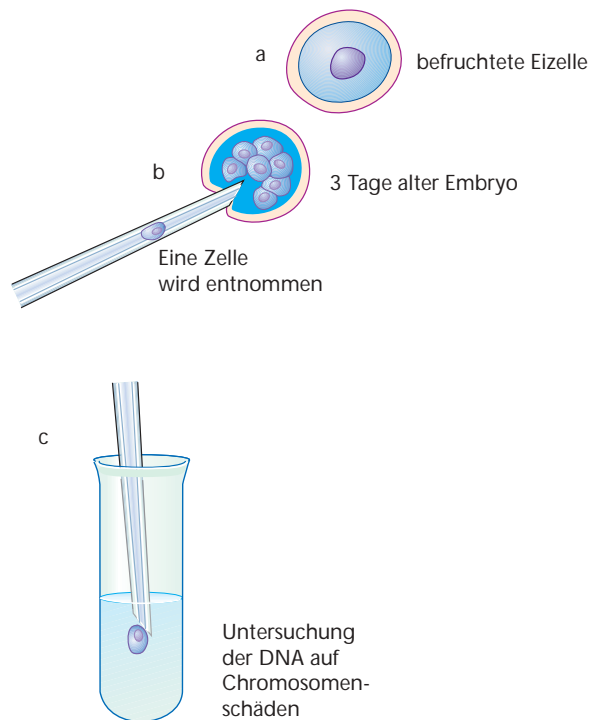
1 Ein Mensch, zwei Tage nach der Befruchtung, ca. 1/10 mm Durchmesser, mit Hilfszellen

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt“ lautet es im Paragraphen 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Ist ein Embryo auf dem Wege zum Menschen oder ist er bereits ein Mensch? Wann hat ein Embryo Recht auf Leben? Wann hat er Menschenwürde? Die Antworten auf diese Fragen haben große Bedeutung, zum Beispiel für die Frage, ob man Embryonen für medizinische Zwecke nutzen darf oder nicht. In Einklang mit der katholischen und evangelischen Kirche und in Übereinstimmung mit der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichtes wird im Deutschen **Embryonenschutzgesetz** der Zeitpunkt der Kernverschmelzung von Eizelle und Spermazelle als Beginn menschlichen Lebens festgelegt, und „wo menschliches Leben existiert, kommt ihm Menschenwürde zu“ (Bundesverfassungsgericht 1975). Durch Teilungen entstehen aus der befruchteten Eizelle zunächst 2, dann 4, 8, 16 Zellen und so weiter (Abb. 1). Die Zellen sind untereinander erbgleich. Bis etwa zum 8-Zellen-Stadium kann aus jeder einzelnen Zelle ein Embryo heranwachsen. Man nennt diese Zellen **totipotent**.

Das Embryonenschutzgesetz definiert auch totipotente Zellen als Embryo mit Menschenwürde.

Der Wunsch nach einem gesunden Kind hat in Verbindung mit Fortschritten in der Gen-analyse zur sogenannten **Präimplantationsdiagnostik**, abgekürzt **PID**, geführt (Abb. 2). Damit ist die Erkennung von erblichen Krankheiten nach künstlicher Befruchtung und vor dem Eindringen des Embryos in die Gebärmutter gemeint. Bei der PID wird einem Embryo etwa drei Tage nach der künstlichen Befruchtung eine der totipotenten Zellen entnommen und genetisch untersucht. Werden Chromosomenschäden festgestellt, wird der Embryo verworfen. Werden keine Schäden festgestellt, wird er in die Gebärmutter eingebracht und kann sich dort weiterentwickeln.

Die PID ist in Deutschland und einigen anderen Ländern verboten, in anderen dagegen nicht.



### 2 Präimplantationsdiagnostik

**Deutschland, aus dem Gesetz zum Schutz von Embryonen, 1991:** Als Embryo im Sinne dieses Gesetzes gilt bereits die befruchtete, entwicklungsfähige menschliche Eizelle vom Zeitpunkt der Kernverschmelzung an, ferner jede einem Embryo entnommene totipotente Zelle, die sich bei Vorliegen der dafür erforderlichen weiteren Voraussetzungen zu teilen und zu einem Individuum zu entwickeln vermag. Dem menschlichen Embryo kommt Menschenwürde und Schutz der Lebensrechte zu.

**Ulrich Steinvorth (\*1941), deutscher Philosoph:** Menschen unterliegen erst dann dem Tötungsverbot, wenn sie Individualität zeigen. Individualität ist gegeben, sobald keine Möglichkeit mehr zur Zwillingbildung besteht. Das ist in der Regel ab dem 14. Tag nach der Befruchtung der Fall.

**Prophet Mohammed (570–632), Begründer des Islam:** „Die Schöpfung eines jeden von euch wird im Leibe seiner Mutter in vierzig Tagen als Samentropfen zusammen gebracht, danach ist er ebenso lang ein Blutklumpen, danach ist er ebenso lang ein kleiner Klumpen Fleisch, dann wird zu ihm der Engel gesandt, der ihm den Lebensgeist (Seele, Ruh) einhaucht.“ Diese Aussage wird in zweierlei Weise interpretiert: a) Bis zur Einhauchung der Seele dauert es 40 Tage, b) bis zur Einhauchung der Seele dauert es drei mal vierzig Tage. Je nach Interpretation beginnt menschliches Leben für einen Moslem mit dem 40. bzw. dem 120. Tag.

**Judentum:** Der Embryo gilt als schutzwürdiger Mensch, sobald er beseelt ist. Die Beseelung erfolgt am 49. Tag. Ein Embryo, der nicht beseelt und auch noch nicht in die Gebärmutter eingenistet ist, wird als Präembryo bezeichnet. Der Präembryo ist nur ein potenzielles menschliches Wesen ohne menschlichen Charakter. Diese Auffassung gilt z. B. für Embryonen im Reagenzglas.

**Buddhismus:** Einen Embryo in der ersten Phase seines Lebens zu töten, ist dasselbe wie Tötung eines Menschen. Denn bereits wenn Same und Eizelle zusammen kommen und ein Wesen aus dem so genannten Zwischenzustand zwischen altem und neuem Leben in diese Verbindung eintritt, beginnt im gleichen Moment die neue Existenz, die zunächst „Phase der Menschwerdung“ genannt wird. Die „Phase der Menschwerdung“ gehört bereits zur „Phase des Menschseins“, die es zu schützen gilt.

**Anlehnung an § 218a des Strafgesetzbuches (Deutschland):** Nach § 218 des Strafgesetzbuches ist ein Schwangerschaftsabbruch in Deutschland verboten. Der § 218a nennt Bedingungen, unter denen der Schwangerschaftsabbruch straffrei ist. In Anlehnung an den § 218a des Strafgesetzbuches fordern manche, dass menschliches Leben erst nach der Phase des straffreien Schwangerschaftsabbruchs, also nach der 12-Wochen-Frist, beginnt.

**Britisches Recht:** Bis zum 14. Tag nach der Befruchtung handelt es sich beim Embryo um artspezifisches menschliches Leben („human life“), dem mit Respekt zu begegnen ist. Vor der Einnistung in die Gebärmutter ist er aber noch kein individuelles menschliches Leben („human being“).

**Denkweise in der Tradition von Immanuel Kant (1724–1804), einem Philosophen der Aufklärung:** Menschliches Leben ist um seiner selbst willen, also ohne Bezug auf aktuelle Eigenschaften und Fähigkeiten wie Denken, Sprechen und Urteilen können, moralisch schutzwürdig. Das Recht auf Leben und Unversehrtheit gilt als unumstößlich und absolut. Entscheidendes Kriterium für den Lebensbeginn ist die Verschmelzung von Ei- und Samenzelle, da es sich dabei um die einzige „willkürfreie“ und eindeutig feststellbare Zäsur handelt.

### 3 Einige Positionen zur Frage „Wann beginnt menschliches Leben?“

**1 Wann beginnt menschliches Leben?** Ordne die in Abbildung 3 dargestellten Standpunkte zur Frage „Wann beginnt menschliches Leben?“ nach dem Zeitpunkt, an dem einem Embryo Menschenwürde zuge-

prochen wird. Vergleiche und diskutiere die verschiedenen Positionen.

**2 Genanalyse vor der Einnistung?**  
a) Erläutere anhand der Abbil-

dung 2 das Verfahren der Präimplantationsdiagnostik. Mit welchen rechtlichen Begründungen wird die PID in Deutschland vermutlich abgelehnt?  
b) Sammele Argumente Pro und Argumente Kontra.